



Ich komme in die Schule




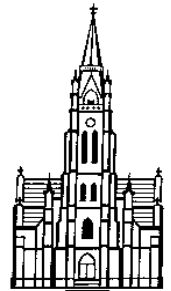
Geschwister-Scholl-Schule
Grundschule mit Ganztagsangebot
Vor der Höhe 14
63225 Langen






Tageseinrichtung
für Kinder der
Stadt Langen
Am Steinberg






**Evangelische Kita
Stadtkirche**



Tageseinrichtung
für Kinder der
Stadt Langen
Haus Bullerbü



Tageseinrichtung
für Kinder der
Stadt Langen
Hegweg



Tageseinrichtung für
Kinder der Stadt Langen
Unterm Regenbogen

Kindertagesstätte



Südliche Ringstraße 193
Tel: 06103/28592

Broschüre für den Übergang

Informationen für den Übergang von der Kita in die Grundschule

Liebe Eltern,

mit dieser Broschüre wollen die Kita und die Grundschule Ihnen helfen, den Wechsel für Ihre Familie so angenehm wie möglich zu gestalten. Außerdem sollen Ihnen die Informationen auch zeigen, welche Stationen in den nächsten 1,5 Jahren Ihr Kind und Sie erwarten.

Schulpflichtige Kinder und Kann-Kinder:

Wenn Ihr Kind in die Schule kommt, werden Sie und Ihr Kind zur Schulanmeldung eingeladen. Ihr Kind ist dann **schulpflichtig**, wenn es bis zum 30. Juni bzw. 01. Juli des Jahres, in dem es eingeschult wird, sechs Jahre alt wird.

Sollte Ihr Kind nach dem 2. Juli des Jahres, in dem es eingeschult werden soll, 6 Jahre alt werden, gilt es als **Kann-Kind**. Das Verhalten und die Persönlichkeit müssen für einen Schulbesuch entsprechend entwickelt sein. Sie müssen Ihr Kind selbst in der Schule anmelden.

Bitte beachten Sie dabei folgendes Vorgehen:

1. Elterngespräch mit der ErzieherIn Ihres Kindes
2. Telefonische Mitteilung über die von Ihnen gewünschte vorzeitige Einschulung Ihres Kindes in die zuständigen Schule (jeder Schule sind vom Kreis Offenbach feste Wohngebiete zugeordnet worden)

Alle schulpflichtigen Kinder und auch die Kann-Kinder durchlaufen gemeinsam folgende Schritte bis zur Einschulung. Nach dem Kennenlerntag (siehe Seite 3) wird entschieden, ob Ihr Kind eingeschult werden soll. Sie als Eltern der Kann-Kinder haben bis zum Tag der Einschulung immer die Möglichkeit, Ihre Entscheidung rückgängig zu machen.

Terminplan:

Mit der Schulanmeldung erhalten Sie einen Terminplan für das Jahr bis zur Einschulung. Hier werden alle wichtigen Termine auf einen Blick zusammengestellt.

Schulanmeldung im April:

Wenn Ihr Kind 4 bzw. 5 Jahren alt ist, erhalten Sie einen Brief von Ihrer Grundschule. Darin werden Sie als Eltern und Ihr Kind an einem von uns genannten Termin in die Schule eingeladen und melden Ihr Kind bei uns an.

An diesem Tag achten Lehrkräfte vor allem auf die sprachliche Entwicklung Ihres Kindes. Dazu bilden wir Kleingruppen, in denen wir feststellen wollen, wie Ihr Kind spricht, versteht und malt.

Mitzubringen sind: Ihr Kind, der ausgefüllte Anmeldebogen, Stammbuch/Geburtsurkunde, bei alleinerziehenden, getrenntlebenden bzw. geschiedenen Erziehungsberechtigten benötigen wir das Scheidungsurteil oder einen anderen Nachweis mit dem die Erziehungsberechtigung belegt werden kann.

Sollte ein Sprachförderbedarf vorliegen, werden wir Ihr Kind gegebenenfalls zur Sprachförderung empfehlen oder zum *Vorlaufkurs* einladen.

Unterschied zwischen Vorlaufkurs und Vorklasse:

Sollte Ihr Kind die Deutsche Sprache noch nicht ausreichend beherrschen, wird Ihrem Kind der Vorlaufkurs angeboten. Der *Vorlaufkurs* beginnt ein Jahr bevor Ihr Kind in die Schule kommt. Er findet in der Regel jeden Freitag an der Geschwister-Scholl-Schule statt. Wenn Ihr Kind an dem Kurs teilnehmen sollte, werden Sie bei der Schulanmeldung darüber informiert. Hierzu erhalten Sie einen Brief, mit dem Sie Ihr Kind schriftlich anmelden müssen.

Sollte Ihr Kind noch nicht eingeschult werden können, aber schulpflichtig sein, geht es in der Regel in die *Vorklasse*. Dort kümmert man sich in einer kleineren Gruppe intensiv um die Kinder und bereitet sie auf die Schule vor.

Austausch zwischen den ErzieherInnen und Lehrerinnen:

Erst mit Ihrem Einverständnis (bei der Schulanmeldung) werden Gespräche zwischen der Kita und der Schule über Ihr Kind geführt. Diese beinhalten dieselben Informationen über den Entwicklungsstand Ihres Kindes, die Sie bereits in den Kitagesprächen erfahren haben.

Infoabend in der Schule:

Im Frühjahr vor der Einschulung wird ein allgemeiner Elternabend für alle Eltern stattfinden, die Ihr Kind in unsere Schule einschulen werden. Ein Elternabend für die Klasse, in die Ihr Kind gehen wird, findet in der ersten Schulwoche statt.

Ärztliche Untersuchung:

In dem Jahr vor dem Schulbeginn wird Ihr Kind von einer Ärztin aus dem Gesundheitsamt in Dietzenbach untersucht. Zu dem Termin werden Sie mit Ihrem Kind einzeln eingeladen. Die Untersuchungen und die Einteilung der Termine wird den Schulen vorgeschrieben. Sollten Sie einen Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir Sie, der Schule so schnell wie möglich Bescheid zu geben. Wird die Untersuchung in der Schule verpasst, muss der Termin im

Gesundheitsamt in Dietzenbach nachgeholt werden. Um einen Termin müssen Sie sich dann selbst bemühen.

Besuch in der Schule:

Zur Vorbereitung auf die Schule besucht Ihr Kind mit seiner Kitagruppe und den ErzieherInnen die Grundschule, in die es gehen wird. Dort wird es einen Einblick in den Unterricht bekommen. So kann Ihr Kind einen ersten Eindruck vom Ablauf in der Grundschule gewinnen.

Kennenlerntag:

Ende April/Anfang Mai laden wir Ihr Kind zu uns zu einem Kennenlerntag ein. Dort wollen wir Ihr Kind kennen lernen und ihm einen Vorgeschmack auf einen Unterrichtstag geben. Der Tag hat immer ein Thema, zu dem Ihre Kinder verschiedene Aufgaben erledigen. Anschließend besprechen wir das Erlebte mit den ErzieherInnen der Kita, um den Eindruck, den wir gewonnen haben, richtig einordnen zu können.

Danach wird auch die Entscheidung über die Einschulung der Kann-Kinder getroffen und Ihnen mitgeteilt.

Book buddies:

Die SchülerInnen der Wallschule oder der Geschwister-Scholl-Schule lesen den Kindern in Ihrer Kita vor. Anschließend gibt es nach der Vorlesezeit eine kleine Aktion zum Mitmachen. Die Kinder der Kita besuchen aber auch ihre Vorleseklasse in der Schule.

Gestattungsantrag:

In besonderen Ausnahmefällen (z. B. Betreuungsgründe) besteht die Möglichkeit Ihrem Kind den Besuch einer anderen Schule zu erlauben. Setzen Sie sich dafür telefonisch mit der für Sie zuständigen Schule in Verbindung, um den Ablauf zu klären. Die Entscheidung, auf welche Schule Ihr Kind gehen wird, wird vom Staatlichen Schulamt Offenbach getroffen. Von dort erhalten Sie kurz vor der Einschulung ein Antwortschreiben mit der Entscheidung.

Privatschule:

Sollten Sie sich für den Besuch einer Privatschule entschieden haben, benötigen wir einen schriftlichen Nachweis der Schule, der die Anmeldung in der Privatschule bestätigt. Sollte der Nachweis bis zur Schulanmeldung nicht vorliegen, sind wir gezwungen Ihr Kind als eine/n SchülerIn unserer Schule zu behandeln und das oben beschriebene Anmeldeverfahren vorzunehmen.

Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf:

Damit sind Kinder gemeint, die z. B. bereits von der Frühförderstelle unterstützt werden oder bereits in der Kita gefördert wurden.

Für die bestmögliche Förderung Ihres Kindes ist es notwendig, dass Sie die Schule bei der Anmeldung über den erhöhten Unterstützungsbedarf informieren.

Einschulung:

Am ersten Dienstag nach den Sommerferien ist für die Kinder und Ihre Familien gegen 10.00 Uhr die Einschulungsfeier. Anschließend gehen die neuen Erstklässler und Erstklässlerinnen zu ihrem ersten Unterricht. Die Eltern haben die Möglichkeit, mit Vertretern der Elternschaft, des Kollegiums und des Fördervereins zu sprechen.

Betreuung in der Schule:

In der Schule gibt es über den Förderverein die Möglichkeit, einen Betreuungsplatz in der Schule zu bekommen. Da der Bedarf hoch ist, bitten wir Sie sich ein Jahr vorher mit der Schulanmeldung auch dafür anzumelden.

homepage:

Sollten Sie noch mehr über die Schulen wissen wollen, schauen Sie unter:

Geschwister-Scholl-Schule: www.gss-langen.de

Wallschule: www.wallschule-langen.de